09.02.2015
KLIMASCHUTZ

Rheinland-Pfalz gemeinsam klimafreundlich gestalten

Wirtschaftsministerin Lemke hat am 22. Januar 2015 den Startschuss für die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes Rheinland-Pfalz gegeben. Das Konzept soll in einem landesweiten Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligungsprozess erarbeitet werden. Ab sofort können alle Bürgerinnen und Bürger über einen Zeitraum von vier Wochen alle Maßnahmenvorschläge kommentieren, diskutieren und durch eigene Vorschläge ergänzen. Die Beteiligung erfolgt online über die Plattform www.klimaschutzkonzept-rlp.de. Ziel der Online-Beteiligung ist es, das Wissen, die Meinungen, Erfahrungen, Ideen und Anregungen möglichst vieler verschiedener Menschen und Interessensgruppen aus Rheinland-Pfalz in den Entwurf des Klimaschutzkonzepts mit einfließen zu lassen – damit es so konkret und alltagsnah wie möglich wird. Das Konzept soll die Strategien und Maßnahmen festlegen, mit denen die Klimaschutzziele des Landes erreicht werden sollen. So hat sich Rheinland-Pfalz mit dem Landesgesetz zur Förderung des Klimaschutzes das Ziel gesetzt, die Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 Prozent gegenüber dem Stand von 1990 zu senken, bis 2050 soll eine Minderung von mindestens 90 Prozent erreicht werden. „Die Ideen möglichst vieler Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind gefragt, um das künftige Klimaschutzkonzept unseres Landes kreativ und innovativ zu gestalten und unsere gesetzlich verankerten Klimaschutzziele zu erreichen“, betonte Ministerin Eveline Lemke. Neben der Online-Beteiligung werden verschiedene moderierte Klima- und Verbändeforen durchgeführt und geben interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden, Organisationen und Institutionen die Gelegenheit, sich an der Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes zu beteiligen.
Begleitet wird das Klimaschutzkonzept Rheinland-Pfalz durch einen Beirat, in den Pfarrer Dr. Hubert Meisinger als Vertreter der evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz berufen wurde. Pfarrer Dr. Hubert Meisinger ist Referent für Umweltfragen im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Seine Stellvertreterin ist Pfarrerin Martina Kompa aus der Evangelischen Kirche der Pfalz

Die Online-Beteiligungsplattform und weitere Informationen finden Sie unter:
www.klimaschutzkonzept-rlp.de

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN